

“

Liebe Studierende,

als Vizepräsident für Technologie- transfer und Marketing möchte ich Sie im Sommersemester 2017 an der Universität Paderborn willkommen heißen. Viele von Ihnen waren bei der Erstsemesterbegrüßung im Audimax dabei und haben dort bereits erste Informationen zu Studium, Uni und Campus erhalten.

Die Universität unterstützt Sie mit zahlreichen und vielfältigen Angeboten. Das Ziel ist ganz klar: Wir möchten Ihnen dabei helfen, zusätzliche Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen für Ihren späteren Berufsalltag zu entwickeln. So bietet etwa die „Studentische Schreibberatung“ Veranstaltungen zu Haus- und Abschlussarbeiten an, wie z. B. die „Lange Nacht des Schreibens“. Lesen Sie mehr dazu auf Seite 2.

Wer neue Projekte an der Universität anstoßen möchte, kann über die zentralen Qualitätsverbesserungsmittel des Präsidiums unterstützt werden. Für studentische Projekte mit Pilot- charakter steht insgesamt eine Antragssumme von 250.000 Euro zur Verfügung. Projekte, die dies bereits nutzen konnten, sind u. a. das Programmokino Lichtblick oder das UPB Racing Team.

Generell möchte ich Sie dazu ermutigen, kreativ und mit innovativen Ideen am Studienalltag teilzunehmen und ihn aktiv mitzustalten. Wagen Sie den Blick über den Tellerrand hinaus – es lohnt sich.

Alles Gute für das Sommersemester wünscht Ihnen

Ihr Rüdiger Kabst

“



Bild: Johannes Pauly

• Nachrichtenticker • Nachrichtenticker •

AStA Sommerfestival 2017

Am Donnerstag, 1. Juni, findet auf dem Campus der Universität das AStA-Sommerfestival 2017 statt. Der AStA erwartet auch in diesem Jahr bis zu 15.000 Festivaltipps. Frühbuchertickets gibt es seit 18. April für 20 Euro (15 Euro für Studierende und Schüler). Im regulären Vorverkauf kostet eine Karte 25 Euro.

Sportliche Projekte zum Mitmachen im Kreis Paderborn

Studierende aus dem Bachelorstudiengang „Angewandte Sportwissenschaft“ konzipieren im Rahmen des Seminars „Projektplanung und -management im Sport“ verschiedene Sportprojekte zum Mitmachen. Sie unterstützen damit regionale Sportvereine. Highlights sind „Sport im Park – fit in den Frühling“ vom 9. bis 11. Mai auf den Paderwiesen und ein „BubbleBall-Turnier“ am 2. Juli im Ahorn-Sportpark.

Stadtcampus – Uni mitten in der Stadt

Die Campus-Universität hat seit dem Sommersemester 2017 auch Flächen in der Innenstadt von Paderborn. Das Projekt „Stadtcampus“ wird vom AStA betreut und bietet Räume für studentische Initiativen, Projektbereiche und Fachschaften sowie für Veranstaltungen und Seminare. Die offizielle Eröffnung findet am 5. Mai statt.

Semesterzeiten und Feiertage

Die Vorlesungszeit des Sommersemesters läuft vom 18. April bis zum 28. Juli. Der erste Feiertag ist Montag, 1. Mai. Anschließend folgen Himmelfahrt, Donnerstag, 25. Mai, Pfingstmontag, 5. Juni, und Fronleichnam, Donnerstag, 15. Juni.

Gemeinsam statt einsam



Bilder: Studentische Schreibberatung

Eine ganze Nacht in der Universitätsbibliothek – bei der „LaNa“ dreht sich alles ums Schreiben.

Kaffee, Entspannung und Yoga für die Teilnehmer – auch im nächsten Jahr wird es wieder eine „LaNa“ geben.

Schreiben im Studium: Unterstützende Angebote und Events

Das Kompetenzzentrum Schreiben bietet das ganze Jahr über fachspezifische und fachübergreifende Workshops zum Verfassen von wissenschaftlichen Texten an. Die Studentische Schreibberatung ist dabei sowohl in der vorlesungsfreien als auch in der Vorlesungszeit in offenen Sprechstunden oder online erreichbar. Fachübergreifend und in einem Beratungssetting auf Augenhöhe zu den Studierenden, fördert diese die Reflexion über das Schreiben. Zudem werden Techniken angeboten, die an eigenen Schreibprojekten ausprobiert werden können. Daneben finden Kurzworkshops zu den einzelnen Phasen im Schreibprozess statt (wie z. B. Argumentation, Überarbeitung oder Struktur). Demnächst kommt ein neues Beratungsformat für Studienanfänger hinzu.

In der Nacht vom 2. auf den 3. März fand die zweite „Lange Nacht des Schreibens“ (LaNa) in der Universitätsbibliothek statt – zwölf Stunden lang drehte sich alles um Schreibprojekte.

Die „Nächte des Schreibens“ bieten die Möglichkeit, mit anderen Schreiberinnen und Schreibern in lockerer Atmosphäre mit geplanten Texten anzufangen, sie weiterzuentwickeln oder fertigzustellen. In diesem Jahr gab es ein vielfältiges Rah-

menprogramm mit zahlreichen Angeboten zur Unterstützung der Studierenden. Dazu gehörten Workshops zum wissenschaftlichen Arbeiten, Beratungsangebote, Kurvvorträge und kreative Schreibimpulse. Wer eine Pause benötigte, konnte sich rund um die Uhr am Buffet stärken und in kleinen Bewegungspausen oder Yogaeinheiten entspannen.

Für ein so reichhaltiges Angebot bedurfte es vieler Partner: Die LaNa wurde gemeinsam veranstaltet vom Kompetenzzentrum Schreiben, der Universitätsbibliothek, dem Schreib-Treff für internationale Studierende, dem Hochschulsport, dem IMT:doIT, dem Zentrum für Rechtschreibkompetenz und der Zentralen Studienberatung, in Kooperation mit der Techniker Krankenkasse. Die Teilnehmer konnten während des Schreibens von den vielfältigen Wissensbereichen der unterschiedlichen Serviceeinrichtungen profitieren. Auch im nächsten Jahr soll wieder eine LaNa stattfinden.

Weitere Informationen: www.upb.de/schreiben

Sonja Poll

Herzlich willkommen



Erstsemesterbegrüßung im Audimax (v. l.): Julius Erdmann, Janina Beckmeier, Prof. em. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Freese, Prof. Dr. Birgit Riegraf, Dr. Yvonne Koch und Dietrich Honervogt.



Die Erstsemester des Sommersemesters 2017 im Audimax.

Bilder: Johannes Pauly

Erstsemesterbegrüßung zum Sommersemester 2017

Am Montag, 10. April, wurden die Erstsemester im Auditorium maximum offiziell begrüßt. Insgesamt rechnet die Universität mit 1.355 Studienanfängern im ersten Fachsemester. Die endgültigen Zahlen stehen Anfang Mai fest.

Prof. Dr. Birgit Riegraf, Vizepräsidentin für Lehre, Studium und Qualitätsmanagement, begrüßte die neuen Studierenden im Rahmen einer Gesprächsrunde, die von Julius Erdmann, Student und Mitglied der Debating Society Paderborn, moderiert wurde. Gemeinsam mit dem stellvertretenden Bürgermeister von Paderborn, Dietrich Honervogt, Prof. em. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Freese, erster Vorsitzender des Vereins Alumni Paderborn, Dr. Yvonne Koch, Leiterin der Zentralen Studienberatung (ZSB), und Janina Beckmeier, Vorsitzende des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA), stand Birgit Riegraf Rede und Antwort zum Thema Studium in Paderborn. „Ich heiße Sie herzlich an der Universität Paderborn willkommen“, sagte sie und stellte die Hochschule anschließend näher vor. „Willkommen im schönen Paderborn, Sie haben sich für eine gute Universität und für eine gute Stadt entschieden“, so Dietrich Honervogt. „Kommen Sie in die Stadt und feiern Sie mit

uns das Frühlingsfest oder Libori“, ermutigte er die Studierenden und hoffte, dass diese während ihrer Zeit an der Universität auch „Paderborner“ würden.

Peter Freese warb für einen Aufenthalt an einer der ausländischen Partneruniversitäten – an der Universität gebe es dafür vielfältige Fördermöglichkeiten. Vor allem aber ermutigte er die Studienanfänger, sich untereinander zu vernetzen und gegenseitig im Studium beizustehen.

Einen Überblick über die diversen Anlaufstellen für die Studierenden gab Yvonne Koch und empfahl: „Kommen Sie zu uns, wenn Sie Fragen zum Studium haben oder wir Ihnen bei Problemen helfen können.“

Janina Beckmeier stellte die Arbeit der Studierendenvertretung vor und gab einen ersten Einblick in das neueste Projekt des AStA: „Ihr seid die Ersten, die vom neuen „Stadtcampus“ profitieren können.“ Auf den Flächen in der Dachetage des alten Karstadtgebäudes fänden bald Seminare und Veranstaltungen statt.

Abschließend durften sich fünf Studierende über Tickets für ein Basketballspiel der Uni Baskets Paderborn freuen.

jp

Campus-Leben



Antragsrunde 2017 – insgesamt 250.000 Euro für studentische Projekte mit Pilotcharakter

Neue Antragsrunde: Zuweisung zentraler Qualitätsverbesserungsmittel an studentische Gruppen

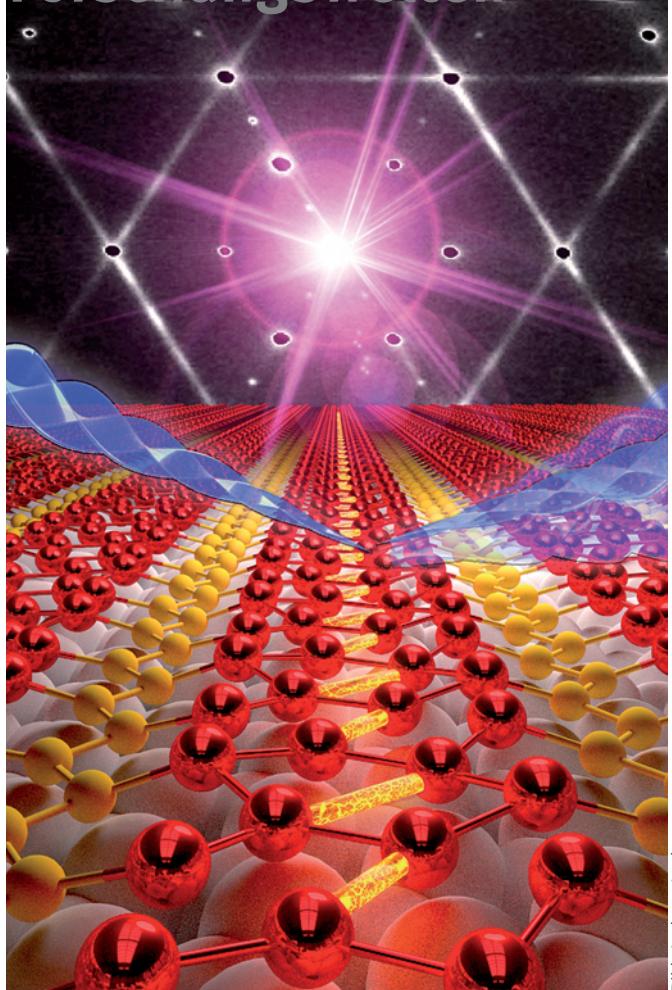
Wie in den Vorjahren hat die zentrale Kommission zur Qualitätsverbesserung in Lehre und Studium beschlossen, für das Jahr 2017 einen weiteren Aufruf für die Unterstützung studentischer Projekte aus zentralen Qualitätsverbesserungsmitteln zu starten. Den studentischen Projektgruppen steht aus zentralen Qualitätsverbesserungsmitteln des Präsidiums eine Antragssumme in Höhe von insgesamt 250.000 Euro für Projekte mit Pilotcharakter zur Verfügung. Bedingung für die Förderung der Anträge ist, dass es sich um fakultätsübergreifende Projekte/Projektgruppen handelt.

Die Projektgruppen/Fachschaften können entsprechende Anträge über die Fakultäten bis zum 30. Juni bei der Kommission einreichen: Anträge an Britta Götte, Dez. 1.3 (Britta.Goette@zv.upb.de).

Die Anträge müssen folgende Angaben enthalten:

- Beschreibung der geplanten Maßnahme
- Zielsetzung und Begründung
- Dezidierte Kostenaufstellung inkl. Angebote
- Darstellung eines detaillierten Konzepts (z. B. Raumkonzept)
- Verantwortliche Hochschulmitarbeiter und Studierende
- Beschreibung der Interdisziplinarität

Forschungswelten



Schematische Darstellung des optisch getriebenen Phasenübergangs der Indium-Ketten auf Siliziumsubstrat.

350 Femtosekunden – Physiker beobachten „ultraschnellen Phasenübergang“

Einer Gruppe um die Paderborner Materialphysiker Prof. Dr. Wolf Gero Schmidt und Andreas Lücke ist gemeinsam mit Kollegen aus Duisburg ein Experiment mit höchstem Seltenheitswert geglückt: die Beobachtung eines sogenannten „ultraschnellen Phasenübergangs“ und dessen Simulation am Computer. Solche Übergänge finden statt, wenn etwa – stark vereinfacht – Eis zu Wasser wird. Konkrete Anwendung finden die Ergebnisse beispielsweise bei intelligenten Werkstoffen, die eigenständig auf sich verändernde Bedingungen oder Umgebungen reagieren. Damit haben es die Wissenschaftler nun auch in die renommierte Fachzeitschrift „Nature“ geschafft. *nr*

IMPRESSUM

Herausgeber: Präsident Prof. Dr. Wilhelm Schäfer

Redaktion: Stabsstelle Presse und Kommunikation, Nina Reckendorf (nr),

Johannes Pauly (jp), Tibor Werner Szolnoki (V. i. S. d. P.)

Auflage: 500 Stück, Ausgabe 41 – 3.5.2017, www.upb.de

Neigkeiten, Wissenswertes,
Tipps und Termine rund um die UPB
gibt es auch auf der Facebook-Seite.